

Verlag Parcus & Co.,
München, Pilotystr. 7

Z

Eobien gelangte zur Ausgabe:

Ludwig Aurbacher
Abenteuer von den
sieben Schwaben

mit Lithographien Schwinds
nach Zeichnungen von Sellner

als erster der im Verein mit dem
Eichendorffbund herausgegebenen

Luxusdrucke.

Die wenigsten Schwind-Biographen wissen über die erstmals von Brodhag in Stuttgart 1832 veranstaltete Originalausgabe zu berichten, denn sie ist ebenso wie die zweite Ausgabe 1839 anonym veröffentlicht worden und heute nahezu verschollen. Die Münchener Graphische Sammlung besitzt gleich dem Dresdener Kupferstichkabinett wenigstens die zweite Ausgabe. Unserem Neudruck liegt ein Exemplar der besonders kostbaren ersten Ausgabe zugrunde. Dieser diplomatisch getreue Nachdruck erschien in drei Ausgaben (insgesamt 1270 numerierte Exemplare):

Ausgabe A: Bibliophilen-Ausgabe
auf handgeschöpftem Haderpapier in Seidenrips mit Pergament-Rücken (20 Exemplare), vom Herausgeber handschriftlich signiert

(durch Vorausbestellungen vergriffen)

Ausgabe B: Vorzugs-Ausgabe
(250 Exemplare), gleichfalls auf echt Bütten in Halbpergament, vom Herausgeber handschriftlich signiert
(nur noch wenige Exemplare vorhanden)

Preis Mk. 100.—

Ausgabe C: Liebhaber-Ausgabe
auf holzfreiem büttenartigen Papier in einem dem Original entsprechenden Einbände.

Preis Mk. 30.—

Rabatt 33 1/3%

München, Mai 1918

Verlag Parcus & Co., München

Eine einzige
Buchhandlung

in einer Provinzstadt hat allein in nur

drei Wochen

Z

77

Stück eines Buches
(An das Fräulein von S....)

verkauft, das in Heft 1, 2, 3

der Zeitschrift

Der Ziegelbrenner

angezeigt gewesen ist.

Dieselbe Buchhandlung hat in kaum mehr als

10 Wochen

140 Hefte

Der Ziegelbrenner

verkauft.

Heft 1 und Heft 2 sind vergriffen!

Bestellen Sie, ehe auch Heft 3
vergriffen ist!

Heft 3 kostet ord. 60 Pfg., bar 38 Pfg. u.
12/10.

Heft 3—12 ord. 4.50 M., bar 3.— M.



Auslieferung nur durch mich.

Fr. Ludw. Herbig, Leipzig